



**Europäische Gemeinschaft
Bundesrepublik Deutschland
Zulassungsbescheinigung Teil II
(Fahrzeugbrief)**

D

Permiso de circulación. Parte II / Osvědčení o registraci - Část II / Registreringsattest. Del II / Registreerimistunnistus. Osa II / Άδεια κυκλοφορίας/Πιστοποιητικό Εγγραφής. Μέρος II /
Registration certificate, Part II / Certificat d'immatriculation. Partie II / Carta di circolazione. Parte II / Reģistrācijas apliecība. II. daļa /
Registrācijas liudzījums. II daļa / Forgalmi engedély. II. Rész / Certificat ta' Registrazzjoni. It-Il Parti / Kentekenbewijs. Deel II / Dowód Rejestracyjny. Część II /
Certificado de matrícula. Parte II / Osvedčenie o evidencii. Časť II / Prometno dovoljenje. Del II / Rekisteröintodistus. Osa II / Registreringsbeviset. Del II

Diese Bescheinigung n i c h t im Fahrzeug aufbewahren!

A	Amtliches Kennzeichen	[Redacted]	[Redacted]
B	Datum der Erstzulassung des Fahrzeugs	[Redacted]	[Redacted]
C.3.1 C.6.1	Name oder Firmenname	[Redacted]	[Redacted]
C.3.2 C.6.2	Vorname(n)	[Redacted]	[Redacted]
C.3.3 C.6.3	Anschrift zum Zeitpunkt der Ausstellung der Bescheinigung	[Redacted]	[Redacted]
C.4c	Der Inhaber der Zulassungsbescheinigung wird nicht als Eigentümer des Fahrzeugs ausgewiesen.		
I	Datum	[Redacted]	Datum [Redacted]

[Redacted]

(Nummer der Zulassungsbescheinigung)

(Fahrzeug-Identifizierungsnummer als Barcode)

D.1	Marke	—	(23) Raum für interne Vermerke des Herstellers	
	Typ	STZ-4AU		
D.2	Variante	—		
	Version	—		
D.3	Handelsbezeichnung(en)	—		
(2)	Hersteller-Kurzbezeichnung	FAYMONVILLE (B)		
(2.1)	Code zu (2)	5027	(2.2) Code zu D.2 mit Prüffiziffer	000 00000 —
E	Fahrzeug-Identifizierungsnummer	[Redacted]	(3) Prüffiziffer zur Fahrzeug-Identifizierungsnr.	7
J	Fahrzeugklasse	63	(4) Art des Aufbaus	2500
(5)	Bezeichnung der Fahrzeugklasse und des Aufbaus	SANH TIEFLADER NORMAL	(24) Diese Bescheinigung wurde für das nebenstehend beschriebene Fahrzeug ausgestellt durch (Zulassungsbehörde bzw. Genehmigungsinhaber):	
R	Farbe des Fahrzeugs	—	(11) Code zu R	— / —
P.1	Hubraum in cm ³	—	P.2 Nennleistung in kW P.4 Nenn Drehzahl bei min ⁻¹	— / —
P.3	Kraftstoffart oder Energiequelle	—	(10) Code zu P.3	—
K	Nummer der EG-Typgenehmigung oder ABE	—	(6) Datum zu K	—
(17)	Merkmal zur Betriebs-erlaubnis	E		
(25)	Zusätzliche Vermerke der Zulassungsbehörde:			

Für das aus Belgien eingeführte Neufahrzeug.

Für die Teilnahme des Fahrzeugs am Straßenverkehr ist bei der Zulassungsbehörde, bei der das Fahrzeug seinen regelmäßigen Standort haben soll, die Zuteilung eines amtlichen Kennzeichens und die Ausstellung einer Zulassungsbescheinigung Teil I erforderlich, die bei Fahrten im öffentlichen Straßenverkehr mitzuführen ist. Bei vorübergehender Stilllegung gilt das Fahrzeug als endgültig aus dem Verkehr gezogen, wenn es nicht vor Ablauf von 18 Monaten wieder in Betrieb genommen wird. Soll das Fahrzeug danach wieder in den Verkehr gebracht werden, ist bei der Zulassungsbehörde eine neue Zulassungsbescheinigung Teil II zu beantragen. Hierzu ist das Gutachten eines amtlich anerkannten Sachverständigen für den Kraftfahrzeugverkehr erforderlich und diese Zulassungsbescheinigung Teil II durch die Zulassungsbehörde einzuziehen.